

Motion Digitalisierter Parlamentsbetrieb zur Stärkung der politischen Teilhabe

Grüne/Junge-Grüne, GLP-EVP-Mitte-Fraktion

Das Parlamentsbüro wird beauftragt,

1. den Audiostream der Parlamentssitzungen in Echtzeit im Internet zu übertragen.
2. zusätzlich auch einen Videostream zu übertragen.
3. die dadurch erfassten Daten in einem öffentlich zugänglichen Archiv zu speichern.
Sofern Videodaten erfasst werden, können diese aufgrund des erhöhten Speicherbedarfs auch nur zeitlich beschränkt gespeichert werden.
4. eine Regelung zu formulieren, die dem Parlamentsbüro erlaubt, in Ausnahmefällen auf eine Echtzeitübertragung zu verzichten.
5. das geltende Verbot von Foto- und Videoaufnahmen zu lockern.
6. geeignete Massnahmen zum Schutz vor Missbrauch der erfassten Daten zu treffen.
7. zu prüfen, ob und wie das Parlament mit einer Abstimmungsanlage ausgestattet werden kann.

Begründung:

Transparenz und Partizipation sind unverzichtbare Grundpfeiler der Demokratie. Dennoch nimmt die Beteiligung an Parlamentssitzungen, sowohl von Medienschaffenden als auch von Bürgerinnen und Bürgern, stetig ab. Selbst der Gemeinderat beabsichtigt, seine Anwesenheit während der Sitzungen zu reduzieren. Dadurch entfallen wichtige Kommunikations- und Informationskanäle.

Ein digitalisierter Parlamentsbetrieb mit Übertragung und Archivierung der Parlamentsdebatten sowie dem Einsatz einer Abstimmungsanlage schafft Flexibilität und erhöht den Zugang für die Künzler:innen zum Parlamentsbetrieb und den lokalpolitischen Diskussionen. Interessierte können Sitzungen online verfolgen oder zeitversetzt abrufen. Dies erleichtert die politische Teilhabe. Moderne Archivierungssysteme bieten zudem die Möglichkeit automatischer Transkription des gesprochenen Worts. Eine Abstimmungsanlage macht den Parlamentsbetrieb effizienter und die parlamentarischen Entscheide besser nachvollziehbar.

Sofern Videos aufgezeichnet und gespeichert werden, sollen die Ausschnitte so gewählt werden, dass möglichst keine Arbeitsplätze, Bildschirme oder persönliche Utensilien von Parlamentsmitgliedern mitgefilmt werden. Aufgrund des erhöhten Ressourcenbedarfs von Videodaten kann die Speicherung auch zeitlich beschränkt werden. Audiodaten sollen jedoch zeitlich unbegrenzt verfügbar sein.

Lukas Erni, Toni Eder

Casimiro von Art